



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

23. Oktober 2001

Sperrfrist:
Dienstag, 23. Oktober 2001, 10.00 Uhr EZB-Zeit (MEZ)

**STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN
IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET:
August 2001**

Der Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen, die von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begeben wurden, betrug im August 2001 insgesamt 508,3 Mrd EUR (siehe Tabelle 1). Die Tilgungen beliefen sich auf 484,8 Mrd EUR. Damit ergab sich ein Nettoabsatz dieser Schuldverschreibungen von insgesamt 23,5 Mrd EUR. Das jährliche Wachstum des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen ging von 7,4 % im Juli 2001 (diese Rate wurde von 7,5 % nach oben revidiert) auf 6,6 % im August zurück.

Der Bruttoabsatz kurzfristiger Schuldverschreibungen, die von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begeben wurden, betrug im Berichtsmonat insgesamt 423,0 Mrd EUR. Da sich die Tilgungen auf insgesamt 418,1 Mrd EUR beliefen, lagen die Nettoabsatztilgungen dieser Schuldverschreibungen bei 4,9 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen kurzfristigen Schuldverschreibungen machte im August 8,8 % aus und blieb damit gegenüber dem Vormonat unverändert.

Der Bruttoabsatz langfristiger Schuldverschreibungen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet belief sich im August 2001 auf 85,3 Mrd EUR. Die Tilgungen betragen im Berichtsmonat 66,7 Mrd EUR. Damit ergab sich ein Nettoabsatz langfristiger Schuldverschreibungen von 18,6 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen langfristigen Schuldverschreibungen ging von 7,3 % im Juli auf 6,4 % im August zurück.

Nach Währungen aufgedgliedert, lag der Anteil des Bruttoabsatzes auf Euro lautender Schuldverschreibungen an allen Schuldverschreibungen, die von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begeben wurden, im Berichtsmonat bei 93,7 %. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs dieser Schuldverschreibungen ging von 6,3 % im Juli 2001 auf 6,0 % im August zurück.

Was die Emissionstätigkeit des privaten Sektors im Hinblick auf Euro-Schuldverschreibungen angeht (siehe Tabelle 2), so betrug der Nettoabsatz nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften im Berichtsmonat

9,1 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von diesem Sektor begebenen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 20,8 % im Juli 2001 auf 21,5 % im August. Der Nettoabsatz durch nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften belief sich im Berichtsmonat auf 2,0 Mrd EUR. Die jährliche Wachstumsrate des Umlaufs an Schuldverschreibungen dieses Sektors war zwar rückläufig, lag aber mit 31,5 % im August weiterhin auf einem hohen Niveau; im Vormonat hatte sie 33,7 % betragen. Die Nettotilgungen des MFI-Sektors beliefen sich im August 2001 auf 4,0 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von diesem Sektor begebenen Schuldverschreibungen ging von 6,2 % im Juli auf 5,4 % im August zurück.

Bei den von öffentlichen Haushalten begebenen auf Euro lautenden Schuldverschreibungen belief sich der Nettoabsatz durch Zentralstaaten im Berichtsmonat auf 5,9 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von diesem Sektor begebenen Schuldverschreibungen sank leicht von 2,8 % im Juli auf 2,6 % im August. Der Nettoabsatz der sonstigen öffentlichen Haushalte belief sich im August 2001 auf 2,8 Mrd EUR, und das jährliche Wachstum des Umlaufs dieser Schuldverschreibungen erhöhte sich von 15,4 % im Juli auf 17,2 % im August.

Wertpapierstatistiken und Erläuterungen werden unter „Statistics“, „Euro area securities issues statistics“ auf der Website der EZB (<http://www.ecb.int/stats/>) zur Verfügung gestellt. Die Daten werden monatlich aktualisiert und können als Abbildungen im PDF-Format sowie als CSV-Dateien heruntergeladen werden. Darüber hinaus sind die in den Tabellen 3.5 und 3.6 des Abschnitts „Statistik des Euro-Währungsgebiets“ im EZB-Monatsbericht aufgeführten Daten zu den Wertpapieremissionen auf der Website der EZB unter „Euro area statistics – download“, „Latest monetary and financial statistics“ abrufbar.

Europäische Zentralbank

Presseabteilung

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-7455, Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: <http://www.ecb.int>

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Tabelle 1**Wertpapieremissionen von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet ¹⁾***(Mrd EUR)*

	Q3-2000			Q4-2000			Q1-2001			Q2-2001			Juli 2001			Aug. 2001			Ende Aug. 2000	Ende Aug. 2001	Ende Juli 2001	Ende Aug. 2001
	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Umlauf	Umlauf	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % ⁴⁾	
Insgesamt	1.227,2	1.092,4	134,8	1.237,5	1.194,0	43,6	1.680,6	1.506,4	174,2	1.712,4	1.561,4	151,0	531,7	482,1	49,7	508,3	484,8	23,5	7.030,6	7.598,4	7,4	6,6
- darunter in Euro ²⁾	1.105,0	1.014,3	90,8	1.134,6	1.115,4	19,2	1.554,9	1.407,9	147,0	1.598,5	1.459,2	139,3	493,8	449,9	43,9	476,1	460,4	15,7	6.437,9	6.928,5	6,3	6,0
Kurzfristig ³⁾	874,7	874,1	0,5	903,2	923,5	-20,2	1.233,8	1.174,0	59,8	1.330,3	1.331,3	-1,0	393,0	385,6	7,4	423,0	418,1	4,9	672,1	737,8	8,8	8,8
- darunter in Euro ²⁾	824,1	823,8	0,3	851,6	885,0	-33,4	1.175,3	1.117,6	57,7	1.268,9	1.268,6	0,2	370,0	365,2	4,8	404,5	400,0	4,6	616,1	654,6	4,8	5,3
Langfristig	352,6	218,3	134,3	334,3	270,5	63,8	446,8	332,4	114,4	382,1	230,1	152,0	138,7	96,4	42,2	85,3	66,7	18,6	6.358,4	6.860,7	7,3	6,4
- darunter in Euro ²⁾	280,9	190,5	90,5	283,0	230,4	52,6	379,6	290,3	89,3	329,6	190,6	139,1	123,8	84,8	39,1	71,6	60,4	11,2	5.821,8	6.273,9	6,5	6,1

Quelle: EZB.

- 1) Ab dem 1. Januar 2001 sind Angaben zu Griechenland enthalten. Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.
- 2) Einschließlich Papieren, die auf eine der nationalen Währungseinheiten des Euro lauten.
- 3) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit bis einschließlich einem Jahr (entsprechend dem ESVG 95, in Ausnahmefällen auch bis einschließlich zwei Jahren) bezeichnet. Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere behandelt.
- 4) Alle Wachstumsraten beziehen sich auf das Euro-Währungsgebiet einschließlich Griechenlands. Veränderungsdaten werden anhand des Umlaufs errechnet und sind nicht um Neubewertungen, Umgruppierungen und andere Bewegungen, die nicht auf Transaktionen basieren, bereinigt.

Tabelle 2

Emissionen auf Euro¹⁾ lautender Wertpapiere von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet²⁾ nach Emittentengruppen³⁾

(Mrd EUR)

	Q3-2000			Q4-2000			Q1-2001			Q2-2001			Juli 2001			Aug. 2001			Ende Aug. 2000	Ende Aug. 2001	Ende Juli 2001	Ende Aug. 2001
	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Bruttoabsatz	Tilgungen	Nettoabsatz	Umlauf	Umlauf	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in % ⁴⁾	
Insgesamt	1.105,0	1.014,3	90,8	1.134,6	1.115,4	19,2	1.554,9	1.407,9	147,0	1.598,5	1.459,2	139,3	493,8	449,9	43,9	476,1	460,4	15,7	6.437,9	6.928,5	6,3	6,0
- davon																						
MFIs (einschließlich Eurosystem)	656,4	618,3	38,1	705,8	708,9	-3,1	986,6	907,3	79,3	1.049,6	1.020,7	28,8	296,9	281,7	15,2	316,9	320,9	-4,0	2.410,7	2.544,2	6,2	5,4
Kurzfristig	532,6	537,4	-4,9	589,6	602,5	-12,9	827,4	808,0	19,4	925,4	928,4	-3,0	245,0	248,7	-3,7	287,5	292,8	-5,3	263,7	254,8	-2,1	-3,4
Langfristig	123,8	80,8	43,0	116,1	106,4	9,8	159,2	99,2	60,0	124,2	92,4	31,8	51,9	33,0	18,9	29,4	28,1	1,3	2.147,0	2.289,4	7,2	6,5
Nichtmonetäre finanzielle																						
Kapitalgesellschaften	35,8	16,4	19,4	43,1	20,4	22,8	33,3	22,4	10,9	39,6	17,5	22,1	23,1	5,4	17,7	6,5	4,5	2,0	239,4	314,8	33,7	31,5
Kurzfristig	7,3	7,4	-0,1	7,6	7,3	0,4	8,7	8,1	0,6	8,8	8,7	0,1	2,3	2,5	-0,2	1,6	2,3	-0,7	4,3	4,4	9,6	1,0
Langfristig	28,5	8,9	19,5	35,5	13,1	22,4	24,6	14,4	10,2	30,8	8,8	22,0	20,7	2,8	17,9	4,9	2,2	2,7	235,0	310,4	34,2	32,1
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	179,4	164,8	14,6	180,4	163,8	16,6	217,2	197,9	19,3	234,4	211,6	22,8	81,2	75,6	5,7	73,2	64,2	9,1	355,3	431,7	20,8	21,5
Kurzfristig	162,9	158,0	4,9	162,1	157,4	4,7	196,9	189,0	8,0	205,1	202,2	2,9	75,2	72,1	3,1	68,6	63,1	5,6	79,4	106,0	30,0	33,6
Langfristig	16,5	6,7	9,7	18,3	6,4	11,9	20,2	8,9	11,3	29,3	9,3	19,9	6,0	3,5	2,5	4,6	1,1	3,5	276,0	325,7	18,2	18,0
Zentralstaaten (Bund)	223,2	207,9	15,3	192,6	214,5	-21,9	304,8	271,2	33,6	266,7	203,8	62,9	87,5	85,8	1,7	74,9	69,0	5,9	3.328,6	3.516,0	2,8	2,6
Kurzfristig	115,9	116,0	-0,1	87,1	112,8	-25,7	137,2	107,3	30,0	125,2	124,8	0,4	44,9	40,9	4,0	45,3	40,3	5,0	266,4	285,8	4,2	5,1
Langfristig	107,3	91,9	15,4	105,5	101,7	3,8	167,6	163,9	3,6	141,6	79,0	62,5	42,6	44,8	-2,3	29,6	28,7	0,9	3.062,3	3.230,1	2,7	2,4
Sonstige öffentliche Haushalte	10,3	7,0	3,3	12,7	7,9	4,8	13,0	9,1	3,9	8,3	5,6	2,7	5,1	1,5	3,6	4,6	1,8	2,8	103,9	121,8	15,4	17,2
Kurzfristig	5,4	4,9	0,5	5,1	4,9	0,2	5,0	5,3	-0,3	4,4	4,6	-0,2	2,6	0,9	1,6	1,5	1,6	0,0	2,3	3,5	22,2	53,7
Langfristig	4,9	2,1	2,8	7,6	2,9	4,7	8,0	3,8	4,2	3,8	1,0	2,8	2,5	0,5	2,0	3,1	0,2	2,8	101,6	118,2	15,2	16,4

Quelle: EZB.

1) Einschließlich Papieren, die auf eine der nationalen Währungseinheiten des Euro lauten.

2) Ab dem 1. Januar 2001 sind Angaben zu Griechenland enthalten. Der Erfassungsgrad der Daten für Ansässige im Euro-Währungsgebiet beträgt schätzungsweise 95 % des Gesamtvolumens der Emissionen.

3) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S121) und Kreditinstitute (S122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S123), Kredit- und Versicherungshilfsstätigkeiten (S124) und Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S11); Zentralstaaten (Bund) (S131); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S1312), Gemeinden (S1313) und Sozialversicherung (S1314).

4) Alle Wachstumsraten beziehen sich auf das Euro-Währungsgebiet einschließlich Griechenlands. Veränderungsdaten werden anhand des Umlaufs errechnet und sind nicht um Neubewertungen, Umgruppierungen und andere Bewegungen, die nicht auf Transaktionen basieren, bereinigt.